

Zentrale Z 11-16/Z 11-8

Wilhelm-Epstein-Straße 14 60431 Frankfurt am Main

Telefon: 069 9566-3419/-8929 Telefax: 069 9566-3077

presse-information @bundesbank.de www.bundesbank.de

8. Juli 2008

Rundschreiben Nr. 20/2008

An alle Kreditinstitute

Rechnungen für Entgelte im Hausbankverfahren (HBV)

hier: Versand von Einzelpostenaufstellungen zu den HBV-Rechnungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

für im Hausbankverfahren (HBV) angefallene Entgelte (z. B. für die Ausführung von Prior1-Zahlungen oder Liquiditätsüberträgen nach TARGET2) senden wir Ihnen derzeit monatlich eine HBV-Rechnung papiergebunden per Post oder alternativ elektronisch per E-Mail zu.

Um der verstärkten Nachfrage nach einer Einzelpostenaufstellung zur HBV-Rechnung nachzukommen, werden wir allen Kunden, die die HBV-Rechnung bereits elektronisch per E-Mail erhalten, ab dem Rechnungsmonat Juli 2008 zusammen mit der HBV-Rechnung eine Einzelpostenaufstellung als PDF-Datei zur Verfügung stellen. Sollten Sie keine monatlichen Einzelpostenaufstellungen benötigen, können Sie die Einstellung der Zusendung über die kontoführende Bundesbank-Filiale formlos beantragen. Der Antrag ist von Zeichnungsberechtigten für das Konto zu unterzeichnen.

Sollten Sie die HBV-Rechnungen bisher papiergebunden per Post erhalten, aber die automatische Zusendung einer Einzelpostenaufstellung wünschen, ist ein Umstieg vom Postversand auf den elektronischen Versand per E-Mail erforderlich. Die Änderung der Versandart können Sie über die kontoführende Bundesbank-Filiale formlos unter Angabe des jeweiligen



Rundschreiben Nr. 20/2008, 8. Juli 2008 Seite 2 von 2

Kontos und einer Empfänger-E-Mail-Adresse¹ für die HBV-Rechnungen und Einzelpostenaufstellungen beantragen. Der Antrag ist von Zeichnungsberechtigten für das Konto zu
unterzeichnen. Bitte beachten Sie, dass wir die Rechnung aus technischen Gründen nur an
eine E-Mail-Adresse senden können. Aus Sicherheitsgründen wird die E-Mail per digitaler
Signatur verschlüsselt und die Datei mit einem Kennwort vor unbefugtem Zugriff geschützt.
Deshalb bitten wir in dem Antrag ferner um Mitteilung der Postanschrift eines Ansprechpartners, dem das Kennwort zum Öffnen der Datei zugestellt werden soll. Anträge für den Rechnungsmonat Juli 2008 können bis zum 23. Juli 2008 berücksichtigt werden.

Bei Rückfragen zu den Rechnungen wenden Sie sich bitte an unsere Kundenbetreuung Zahlungsverkehr und Kontenführung unter der Telefonnummer 069 9566-8877 oder per E-Mail an crm.zahlungsverkehr@bundesbank.de.

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHE BUNDESBANK Schrade Zeitschel BUNDE SALAN A6

Beglaubigt:

Rer &
Tarifbeschäftigte

_

Um den Pflegeaufwand möglichst gering zu halten, empfehlen wir die Nutzung einer funktionalen E-Mail-Adresse.